



Gemeinde Vaz/Oberbaz

Gemeindevorstand

Plam dil Roisch 2

CH-7078 Lenzerheide

Tel. +41 (0)81 385 21 00

Mail gemeinde@vazoberbaz.ch

An die Mitglieder des
Gemeinderates Vaz/Oberbaz

Lenzerheide, 23. November 2023 / jr

Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2023

B O T S C H A F T

Zur Schaffung einer neuen Stelle HR «Leiter*in HR»

Sehr geehrte Frau Gemeinderatspräsidentin
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates

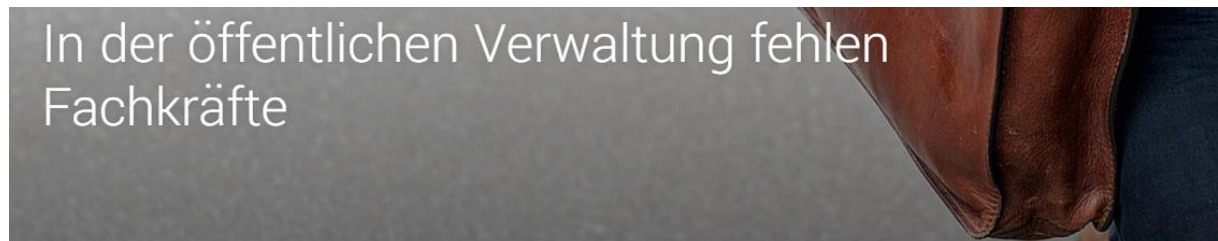
Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen nachstehenden die Botschaft zur Schaffung einer neuen Stabsstelle im Bereich Human Resources, zur Schaffung einer Stelle «Leiter*in HR».

1. Ausgangslage

Der*die Gemeindeschreiber*in zeichnet sich historisch meist verantwortlich für den Bereich Personal. So ist dann auch im «Funktionsbeschrieb Gemeindeschreiber» vom 28. Oktober 2020 unter den allgemeinen Aufgaben das Stichwort «Personaladministration» festgehalten. Im Detail werden folgende Tätigkeitsgebiete aufgeführt:

- Ausarbeitung besonderer Vorlagen betreffend Personal- und Besoldungsordnung, Personalmutationen, Salärforderungen, ausserordentliche Massnahmen, Stellenbeschreibungen
- Übernahme von Sonderaufgaben über den gesamten Bereich des Personalwesens gemäss Weisung und/oder schriftlichem Auftrag des Gemeindevorstandes.
- Vertrauliche Entgegennahme und Behandlung von Personalfragen zur direkten Erledigung und/oder Weiterleitung an den Gemeindevorstand bzw. die Anstellungsinstanz.
- Aufbau, Verwaltung und Pflege einer Personaldokumentation enthaltend Personalstamminformationen.
- Redaktionelle Bearbeitung und Behandlung von Stellenausschreibungen, Durchführung der Erstausswahl zusammen mit dem Gemeindepräsidenten bzw. Abteilungsleiter sowie Vorlage von Vorschlägen zuhanden des Gemeindevorstandes.
- Umsetzung EKAS-Richtlinien für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in der Verwaltung.
- Aufbau, Organisation und Betreuung eines Informationssystems für die Personalaus- und Weiterbildung auf Verwaltungsebene, insbesondere für den EDV-Bereich.

Für den Gemeindevorstand gehen obige Tätigkeitsgebiete zu wenig weit – Human Resources der Gemeinde Vaz/Obervaz soll nicht nur verwalten, sondern auch agieren. Ziel ist es, Mitarbeitende langfristig an die Gemeinde zu binden und – mit Blick auf Rekrutierungen – eine attraktive, moderne Arbeitgeberin des öffentlichen Sektors zu sein. Dies insbesondere auch vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels.



🕒 21.03.2022 📅 3 | 2022

Institution Gemeinde

Der Fachkräftemangel in der Schweiz stellt auch für die öffentliche Verwaltung eine Belastung dar. Was sind die Gründe? Welche Lösungen bieten sich an?

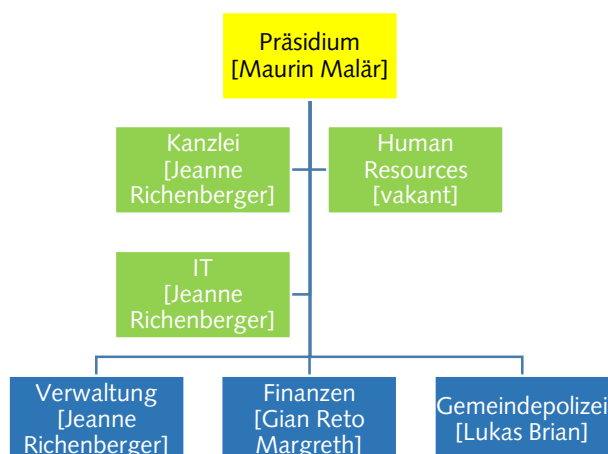
Im Jahr 2020 waren in der Schweiz gemäss Bundesamt für Statistik knapp 220 000 Personen in der öffentlichen Verwaltung erwerbstätig. Vor fünf Jahren waren es noch zirka 200 000 Angestellte. Der Bedarf an Fachkräften in Gemeinden und anderen öffentlichen Verwaltungsstellen ist gestiegen. Doch Angebot und Nachfrage scheinen in einem Ungleichgewicht zueinander zu stehen: «Wir stellen fest, dass es in der öffentlichen Verwaltung schwieriger geworden ist, qualifizierte Mitarbeitende zu

Quelle: <https://www.schweizer-gemeinde.ch/artikel/in-der-oeffentlichen-verwaltung-fehlen-fachkraefte>

2. Konzept HR 2023+

Als Faustregel gilt: Pro 100 Mitarbeitende 100 Stellenprozent Human Resources (aktueller Personalstand der Gemeinde Vaz/Obervaz: rund 150 Personen). Diese Regel, aber auch die dauernde Überbelastung der Gemeindeschreiberin und der ihr unterstellten Personen bei der Umsetzung eines modernen HR, haben den Gemeindevorstand veranlasst, ein neues Konzept zu entwickeln: Das Konzept HR 2023+, das am 3. August 2023 vom Gemeindevorstand verabschiedet wurde (vgl. Beilage).

Das HR der Gemeinde Vaz/Obervaz soll eine eigenständige Stabsstelle sein, die direkt dem Gemeindepräsidenten unterstellt ist. Die Person ist Mitglied des Verwaltungsausschusses (vgl. auch Organigramm unten).



Der Bereich HR agiert grundsätzlich in vier Handlungsfeldern: *HR-Services, HR Management, Personal- und Organisationsentwicklung sowie Personalrecht*. Der Bereich HR-Services (Payroll/Lohnbuchhaltung) wird aktuell durch die Abteilung Finanzen bedient. Dies soll weiterhin so bleiben. Der Zahlenbereich des Human Resources (HR-Services) wird bewusst von der neu zu schaffenden Stelle abgegrenzt, da es nahezu unmöglich ist, eine Person zu finden, die alle vier Handlungsfelder bedienen kann.

3. Die neue Stelle

Die neue Stelle, welche in einem ersten Schritt die Stabsstelle HR aufbauen wird, soll drei Handlungsfelder umfassen: HR Management, Personal- und Organisationsentwicklung sowie Personalrecht. Dies umfasst folgende Teilaufgaben (nicht abschliessend):

- a) *HR Management: Zeitsystem, Prozesse, Kommunikation, Beratung, Case Management, Lehrlingsausbildung*
HR definiert seine Prozesse und kommuniziert nach innen und aussen. Case Management nimmt hierbei einen hohen Stellenwert ein – die Gemeinde Vaz/Oberbaz will eine soziale Arbeitgeberin sein.
- b) *Personal- und Organisationsentwicklung: Recruiting, Weiterbildung, New Work*
HR zeichnet sich verantwortlich für die Rekrutierung des Personals. Hierbei sollen unbedingt neue Wege begangen werden. Die Weiterbildung der MA nimmt einen hohen Stellenwert ein. Insbesondere auch Führungskräfte sollen sich regelmässig weiterbilden und neue Inputs nach innen tragen. New Work wird von HR aktiv bewirtschaftet, mögliche Massnahmen fliessen in die Organisationsentwicklung ein.
- c) *Personalrecht: Vertragsmanagement, Personalgesetz und -verordnung, arbeitsrechtliche Streitigkeiten*
HR ist verantwortlich für das Vertragsmanagement sowie die Einhaltung des Personalgesetzes und –verordnung (letzteres in Zusammenarbeit mit den vorgesetzten Personen). Bei arbeitsrechtlichen Streitigkeiten überwacht HR die Prozesse unter Beiziehung von juristischer Beratung.

Damit HR nicht zu einem zahnlosen Papiertiger verkommt, soll die Person des HR insbesondere ein Mitglied des Verwaltungsausschusses sein sowie eine beratende Stimme im Gemeindevorstand bei HR-Themen erhalten.

4. Kosten

Gesucht wird eine Person mittleren Alters zu einem Salär von rund CHF 120'000.

5. Vergleich mit anderen Gemeinden

Der Vergleich mit anderen Gemeinden fällt heterogen aus, wie das in einer Landschaft mit 101 Gemeinden und einer hohen Gemeindeautonomie zu erwarten ist. So kennen die Gemeinde St. Moritz und Davos eine Personalabteilung. In Arosa und Flims sind diese Bereiche hingegen weiterhin der Kanzlei angegliedert. Der Gemeindevorstand ist überzeugt, dass nur eine selbständige Stabsstelle den heutigen und künftigen Anforderungen an ein modernes Personalmanagement gerecht wird. So bekunden die Gemeinden St. Moritz und Davos auch deutlich weniger Schwierigkeiten in der Rekrutierung.

6. Antrag

Gemäss Art. 37 Abs. 1 der Verfassung der Gemeinde Vaz/Obervaz übt der Gemeinderat die Oberaufsicht über die gesamte Gemeindetätigkeit aus. Gemäss Art. 37 Abs. 3 lit. b entscheidet der Gemeinderat über die Schaffung neuer Stellen. Deshalb beantragt der Gemeindevorstand Ihnen, sehr geehrte Frau Gemeinderatspräsidentin, sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates, die neue Stelle HR zu genehmigen und damit die Gemeinde Vaz/Obervaz als attraktive, moderne Arbeitgeberin zu positionieren.

Freundliche Grüsse

Gemeindevorstand Vaz/Obervaz



Maurin Malär
Gemeindepräsident



Jeanne Richenberger
Gemeindeschreiberin

Beilagen

- Konzept HR 2023+